

## **Bedingungen für die Nutzung der Dienstleistung „BKB-FXTrading“**

### 1. Ingress

Die vorliegenden Bedingungen regeln den Zugang und die Nutzung des von der Basler Kantonalbank (nachfolgend „Bank“) über eine Internet-Plattform angebotenen elektronischen Handelssystems BKB-FXTrading (nachfolgend „BKB-FXTrading“) durch den Kunden bzw. durch dazu von ihm oder dem Administrator ermächtigte Personen (nachfolgend: „Nutzer“).

### 2. Nutzungsrecht und Dienstleistungen

Die Bank gewährt dem Nutzer ein widerrufliches, nicht ausschliessliches und nicht übertragbares Recht auf Zugang und Nutzung von BKB-FXTrading für den hienach beschriebenen Verwendungszweck, insbesondere zum Abschluss von Devisengeschäften in den in das System einbezogenen Währungspaaren.

BKB-FXTrading umfasst insbesondere folgende mögliche Funktionalitäten:

- laufende Publikation indikativer Devisenkurse (Kassa und Termin)
- Abschluss von Devisengeschäften (Kassa, Termin und Swap) des Kunden im Rahmen der ihm vorgegebenen Limiten und Währungspaaren
- sofortige online Bestätigung der getätigten Transaktion
- selektiertes Abfragen, Auflisten und Ausdrucken der getätigten Geschäfte

Die Bank beabsichtigt, die obigen Funktionalitäten während der üblichen Handelszeiten zur Verfügung zu stellen, ohne jedoch hierfür eine Verpflichtung zu übernehmen.

### 3. Technischer Zugang und Systemverantwortung

Der Zugang zur Dienstleistung BKB-FXTrading erfolgt über Internet via einen vom Nutzer selber gewählten Provider.

Die Bank vermittelt nicht den technischen Zugang zur Dienstleistung BKB-FXTrading. Dies ist alleinige Sache des Nutzers. Insbesondere beschafft der Nutzer auf eigene Rechnung alle Software, den Internetzugang und alle weiteren Geräte, die er für den Zugang zur Dienstleistung benötigt.

### 4. Zugangsberechtigung

Zugang zu den Dienstleistungen von BKB-FXTrading erhält, wer sich bei der Benützung jeweils legitimiert hat durch Eingabe

- der von der Bank zugeteilten Benutzeridentifikation (Username) und
- seines persönlichen, frei wählbaren Passwortes (Password)

Die Bank behält sich die Einführung anderer Legitimationsmethoden vor.

Der Kunde benennt der Bank mit Unterzeichnung der „Teilnahme-Erklärung betreffend Nutzung der Dienstleistung BKB-FXTrading“ einen „Administrator“. Kunde und Administrator sind gleichermassen berechtigt, der Bank jederzeit Nutzer zu benennen, die befugt sind, im Namen und auf Rechnung des Kunden von der Dienstleistung BKB-FXTrading Gebrauch zu machen. Ferner ist der Administrator befugt, von ihm oder dem Kunden erteilte Nutzungsberechtigungen mit Wirkung für und gegen den Kunden zu widerrufen. Er ist dementsprechend berechtigt, den Kunden bei der Erteilung und dem Widerruf der mit der Zuteilung der Nutzungsberechtigungen verbundenen Vollmachten an die Nutzer zu vertreten. Der Kunde kann die Zugangsberechtigung der von ihm oder dem Administrator betrauten Nutzer jederzeit widerrufen.

Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortung des Kunden bzw. des von ihm benannten Administrators, dass nur Personen, die von ihm bzw. dem Administrator dazu berechtigt sind, Zugriff zum System haben. Das Risiko eines Missbrauchs trägt der Kunde selbst. Insoweit gilt jeder, der sich gemäss vorstehender Bestimmung legitimiert, der Bank gegenüber als Berechtigter zur Benützung von Dienstleistungen innerhalb von BKB-FXTrading. Die Bank darf daher unabhängig von ihrem Rechtsverhältnis zum Kunden und ungeachtet anderslautender Handelsregistereinträge, Veröffentlichungen oder Regelungen auf den Unterschriftendokumenten der Bank sowie ohne weitere Überprüfung der Berechtigung die nach erfolgter Legitimierung in vorstehendem Sinne erfassten Transaktionen auf Rechnung des Kunden ausführen.

## 5. Sperrung und Unterbrechung der Zugangsberechtigung

Der Kunde kann den Zugang bzw. einzelne oder alle Zugänge zu BKB-FXTrading durch die Bank sperren lassen. Eine Sperrung ist auch möglich durch dreimalige hintereinander folgende Eingabe eines ungültigen Passwortes. Stellt der Kunde fest, dass nicht berechtigte Personen von den Identifikationsmerkmalen Kenntnis erhalten haben oder besteht der Verdacht einer missbräuchlichen Nutzung, so ist der Kunde verpflichtet, eine solche Sperrung unverzüglich selber vorzunehmen bzw. beim Administrator oder bei der Bank zu veranlassen. Die Sperrung durch die Bank kann jedoch nur während der üblichen Geschäftszeit der Bank verlangt werden und muss der Bank unverzüglich per eingeschriebenem Brief bestätigt werden. Die Sperrung eines einzelnen Zuganges hat nicht automatisch die Sperrung der anderen Zugänge zur Folge.

Die Bank ist berechtigt, den Zugang bzw. einzelne oder alle Zugänge zu BKB-FXTrading jederzeit aus wichtigen Gründen, insbesondere bei Grund zur Annahme einer missbräuchlichen Verwendung der Identifikationsmerkmale oder Verletzung von wesentlichen Bestimmungen der vorliegenden Bedingungen zu sperren. Der Kunde wird hiervon unverzüglich schriftlich oder durch Anzeige beim nächsten Zugangsversuch informiert, wobei letzterenfalls die Information dem Kunden als erteilt gilt, wenn sie einem Nutzer angezeigt wird. Für aus einer solchen Sperrung allfällig entstandenen Schaden übernimmt die Bank keine Haftung.

Die Bank behält sich bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken jederzeit vor, die Dienstleistung BKB-FXTrading zum Schutz des Kunden bis zu deren Behebung zu unterbrechen. Unterbrechungen sind ohne weiteres auch zulässig aus technischen Gründen wie zum Beispiel Änderungen und Verbesserungen an den technischen Anlagen sowie Wartungs-, Instandsetzungs- oder sonstige Arbeiten, die für eine einwandfreie Aufrechterhaltung des BKB-FXTrading-Systems erforderlich sind. Für aus einer solchen Unterbrechung allfällig entstandenen Schaden übernimmt die Bank keine Haftung.

## 6. Abschluss von Handelsgeschäften

Die Bank stellt für Devisengeschäfte in den in BKB-FXTrading einbezogenen Währungspaaren systemseitig indikative Preise. Nach Ausfüllen und Absenden einer elektronischen Anfrage erhält der Nutzer, wenn möglich, von der Bank ein handelbares Preisangebot. Zusammen mit dem Preisangebot erhält der Nutzer eine Gültigkeitsdauer mitgeteilt, während der das Angebot angenommen („Accept“) oder abgelehnt („Reject“) werden kann. Wird keine Wahl getroffen, wird nach Ablauf der Gültigkeitsdauer das Preisangebot von der Bank systemseitig wieder zurückgezogen. Die Bank kann ohne Angabe von Gründen darauf verzichten, handelbare Preisangebote zu unterbreiten. Das Zustandekommen eines Devisengeschäftes wird systemseitig durch Aufscheinen der Meldung „Deal Logged“ mit entsprechender ID-Nummer auf der Statuszeile angezeigt. Sofern aus Gründen, die nicht im Einflussbereich der Bank liegen, diese Meldung hinsichtlich vom Nutzer abgeschlossener, in der internen Datenbank des BKB-FXTrading Systems zustande gekommener Geschäfte dem Nutzer nicht angezeigt wird, ist der Abschluss für den Kunden dennoch verbindlich. Umgekehrt gilt ein angezeigtes Geschäft, welches aus Gründen, die nicht im Einflussbereich der Bank liegen, tatsächlich nicht zustande gekommen ist, trotz Meldung „Deal Logged“ gegenüber dem Kunden als nicht zustande gekommen. Die Zugangssoftware bietet dem Nutzer die Möglichkeit, sich mittels der „Deal Log Funktionalität“ über den Status des Geschäftes zu informieren. Ein rechtsverbindlich zustande gekommenes Geschäft hat den Deal Status „Completed“.

Nutzer, welche über entsprechend erweiterte technische Zugangsmöglichkeiten zur Dienstleistung BKB-FXTrading verfügen, gelten als vom Kunden ermächtigt, Geschäftsabschlüsse in vorstehendem Sinne auch automatisiert vorzunehmen.

Der Kunde haftet gegenüber der Bank für die uneingeschränkte Erfüllung sämtlicher Zahlungsverpflichtungen von via BKB-FXTrading abgeschlossenen Devisengeschäften.

Für die einzelnen via BKB-FXTrading abgeschlossenen Devisengeschäfte finden, soweit im vorliegenden Vertrag keine anderslautenden Bestimmungen enthalten sind, die zwischen den Parteien geltenden sonstigen vertraglichen Absprachen und gesetzlichen Bestimmungen sowie Handelsusancen Anwendung, welche den Vertragsparteien bekannt sind und welche einzuhalten sich die Parteien verpflichten. Die Bank ist berechtigt, die Erfüllung von Devisengeschäften, welche mittels BKB-FXTrading in Abweichung geltender vertraglicher, gesetzlicher oder kraft Usanz geltender Bestimmungen abgeschlossen werden, ohne weiteres zu verweigern.

## 7. Länderspezifische Beschränkungen

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass mit Benützung von BKB-FXTrading aus dem Ausland unter Umständen Regeln des ausländischen Rechts verletzt werden können. Es ist Sache des Kunden, sich darüber zu informieren. Die Bank lehnt diesbezüglich jede Haftung ab.

Sollte die BKB-FXTrading-Dienstleistung vom Ausland aus benützt werden, nimmt der Kunde ferner zur Kenntnis, dass es Import- und Exportbeschränkungen für die Verschlüsselungsalgorithmen geben könnte, gegen die mit der Nutzung von BKB-FXTrading gegebenenfalls verstossen wird.

#### 8. Kosten

Die BKB erhebt für die Zurverfügungstellung der Dienstleistung BKB-FXTrading vom Kunden keine Kosten.

#### 9. Schutzrechte

BKB-FXTrading, seine Struktur und sämtliche darin enthaltenen Funktionen, Informationen, Daten, Texte und Bildmaterialien sowie alle im Handelssystem eingesetzte Komponenten (nachfolgend „Inhalte“) unterliegen dem Urheberschutz. Der Kunde stimmt zu, dass die Bank und gegebenenfalls deren Zulieferer an allen Inhalten die ihnen gehörenden Rechte behalten und der Kunde durch die Nutzung von BKB-FXTrading weder für sich noch für andere Nutzer daran eigene Rechte erwirbt. Er ist deshalb insbesondere nicht berechtigt, diese weiterzugeben. Sie dürfen nur nach vorgängiger schriftlicher Zustimmung der Bank kopiert werden. Der Kunde verpflichtet sich, BKB-FXTrading und alle Inhalte nur für seine eigenen Zwecke zu verwenden und - abgesehen von dazu berechtigten Nutzern - Dritten nicht zur Verfügung zu stellen, alle Inhalte vertraulich zu behandeln, Hinweise auf das Urheberrecht der Bank oder ihrer Zulieferer nicht zu entfernen oder unkenntlich zu machen sowie Marken, Domainnamen und andere Kennzeichen der Bank oder Dritter nicht ohne vorherige Zustimmung zu verwenden. Der Kunde steht für die Wahrung der vorgenannten Schutzrechte durch andere Nutzer ein.

#### 10. Ausschluss der Haftung

Die Bank übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden, die aus einer fehlerhaften Auftragserteilung des Nutzers (z.B. Kauf statt Verkauf, falsche Beträge oder Währungen) entstehen.

Der BKB-FXTrading-Verkehr erfolgt via öffentliche, nicht speziell geschützte Übermittlungseinrichtungen. Die Bank schliesst die Haftung für Schäden aus der Benützung dieser Einrichtungen aus. Insbesondere haftet die Bank nicht für Schäden, die dem Kunden infolge Übermittlungsfehlern, technischer Mängel, Störungen, rechtswidriger Eingriffe in Einrichtungen der Netze, Überlastungen der Netze, mutwilliger Blockierung der elektronischen Zugänge durch Dritte, Störungen des Internets, Unterbrüchen oder anderer Unzulänglichkeiten seitens der Netzbetreiber entstehen.

Die Bank übernimmt ferner keine Gewähr weder für Netzbetreiber («Provider»), noch für das Endgerät des Nutzers, noch für die zum Betrieb von BKB-FXTrading eingesetzte Software des Nutzers.

Die Bank haftet nicht für die Folgen von Störungen und Unterbrüchen im Betrieb der Dienstleistung BKB-FXTrading.

#### 11. Risiken

Der Kunde nimmt insbesondere folgende Risiken zur Kenntnis:

- Ungenügende Systemkenntnisse und mangelnde Sicherheitsvorkehrungen können einen unberechtigten Zugriff erleichtern (z.B. ungenügend geschützte Speicherung von Daten auf der Festplatte, Filetransfers, Bildschirmabstrahlung usw.). Es obliegt dem Kunden bzw. dem Nutzer, sich über erforderliche Sicherheitsvorkehrungen genau zu informieren.
- Es besteht die latente Gefahr, dass sich ein Dritter während der Nutzung des Internets unbemerkt Zugang zum Computer des Nutzers verschafft (z.B. mittels Java oder ActiveX-Applikation).
- Es besteht die dauernde Gefahr, dass bei Nutzung des Internets sich Computerviren auf dem Computer ausbreiten, wenn sein Computer Kontakt mit der Aussenwelt aufnimmt, sei es über Computernetze oder Disketten.

#### 12. Geheimhaltung

Falls der Kunde wegen eines technischen Defekts oder aus anderen Gründen Einsicht in vertrauliche Daten der Bank und/oder deren Kunden erhält oder Zugang erhält zu nicht für ihn bestimmte Anwendungen, ist er verpflichtet, die Bank darüber unverzüglich zu informieren und diese Informationen streng vertraulich zu behandeln und sie bzw. andere Applikationen in keiner Weise zu missbrauchen.

Der Kunde verpflichtet sich im Weiteren, den Administrator sowie die Nutzer über die vorgenannte Verpflichtung zu instruieren und deren Einhaltung strikte zu überwachen.

Soweit die Weitergabe von Informationen aus dem Bereich des Kunden an die Vertragspartner der Bank zur Behebung von Störungen, Mängeln, Fehlern, usw. unumgänglich oder zweckmässig ist, ist die Bank dazu berechtigt; sie wird jedoch vertraglich sicherstellen, dass die Empfänger dieser vertraulichen Information ihrerseits an die Geheimhaltungspflicht gebunden sind. Aus der Verletzung der Geheimhaltungspflicht durch Dritte haftet die Bank nicht.

Die Geheimhaltungspflichten gemäss vorstehenden Bestimmungen gelten über die Beendigung der Beanspruchung der Dienstleistung BKB-FXTrading hinaus.

### 13. Änderungen der Bedingungen für die Benutzung von BKB-FXTrading

Die Bank kann die Bedingungen für die Benutzung von BKB-FXTrading jederzeit ändern. Änderungen werden dem Kunden in schriftlicher Form bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innert Wochenfrist seit Bekanntgabe schriftlich Widerspruch erhebt.

### 14. Kündigung

Beide Parteien haben jederzeit das Recht, die Dienstleistung BKB-FXTrading ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen.

Der Eingang der Kündigung ist der Gegenpartei telefonisch zu bestätigen. Ab dem Tag des Eintreffens der Kündigung verlieren die dem Kunden bzw. den Nutzern zur Verfügung gestellten Identifikationsmerkmale ihre Gültigkeit und es werden via BKB-FXTrading keine Devisengeschäfte mit dem Kunden mehr abgeschlossen. Die Kündigung hat keinen Einfluss auf bereits gültig abgeschlossene Geschäfte.

### 15. Schlussbestimmungen

Auf die Nutzung der Dienstleistung BKB-FXTrading ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar; Gerichtsstand ist Basel.

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Basler Kantonalbank.